



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Gabi Schmidt, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Nachtragshaushaltsplan 2018;
hier: Netzwerk Familienpaten Bayern
(Kap. 10 07 TG 73 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2018 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 10 07 TG 70 wird ein neuer Tit. „Netzwerk Familienpaten Bayern“ mit einem Ansatz für das Jahr 2018 in Höhe von 120,0 Tsd. Euro eingestellt.

Begründung:

Das „Netzwerk Familienpaten Bayern“ hilft Familien in Belastungs- und Krisensituationen und im Lebensalltag. Ehrenamtlich engagierte Patinnen und Paten unterstützen Eltern für einen begrenzten Zeitraum. Familienpaten bilden damit ein präventives und niedrigschwelliges Hilfsangebot für Eltern und Kinder. Das „Netzwerk Familienpaten Bayern“ wurde durch das Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration im Rahmen einer Modellförderung unterstützt. Um die Finanzierung des Projekts auch nach Auslaufen der Projektlaufzeit sicherzustellen, sind entsprechende Mittel in den Nachtragshaushalt einzustellen.